



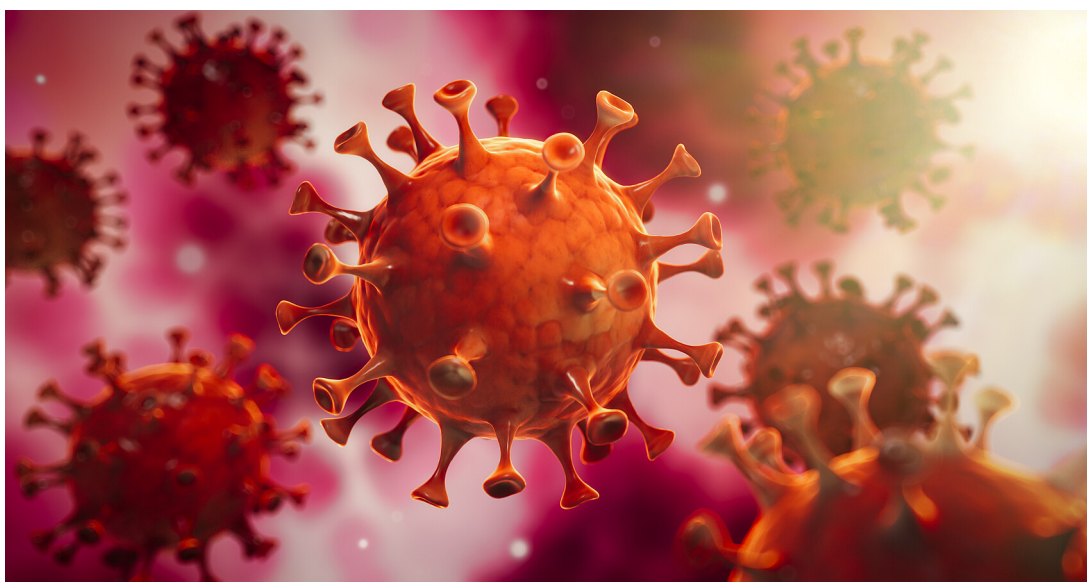
- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

Zurück zur Übersicht
Infekt News

COVID-19: 21.366 neue, laborbestätigte Fälle in Baden-Württemberg

08.04.2022

7-Tage-Inzidenz beträgt landesweit 1.130,1



peterschreiber.media - stock.adobe.com

Die Anzahl der übermittelten Neuinfektionen ist seit der 12. Kalenderwoche rückläufig. Die landesweite 7-Tage-Inzidenz verbleibt dennoch auf hohem Niveau. Die Omikron-Variante ist weiterhin die dominierende SARS-CoV-2-Variante. Seit Beginn der Pandemie wurden bislang insgesamt 3.195.268 laborbestätigte COVID-19-Fälle aus allen 44 Stadt- bzw. Landkreisen berichtet, darunter 15.337 Todesfälle. Die 7-Tage-Inzidenz beträgt landesweit 1.130,1 pro 100.000 Einwohner.

Der Anteil der Infizierten > 60 Jahre an allen Fällen innerhalb der letzten sieben Tage beträgt 15%; der Anteil der Kinder und Jugendlichen (0 - 19 Jahre) 23%. Seit 1. Januar 2022 wurden 1.103 COVID-19-Ausbrüche aus Schulen mit insgesamt 5.857 SARS-CoV-2-Infektionen und 712 COVID-19-Ausbrüche aus KITAs mit insgesamt 5.005 SARS-CoV-2-Infektionen übermittelt. Das Kultusministerium veröffentlicht täglich aktuelle Zahlen zur Corona-Lage an den Schulen (Meldungen aus den Schulen an das Institut für Bildungsanalysen):

<https://km-bw.de/Lde/start-seite/sonderseiten/aktuelle-corona-lage-an-schulen>

Nach Daten des DIVI-Intensivregisters (www.intensivregister.de) von Krankenhaus-Standorten mit Intensivbetten zur Akutbehandlung sind mit Datenstand 07.04.2022, 12:30 Uhr 221 COVID-19-Fälle in Baden-Württemberg in intensivmedizinischer Behandlung, davon werden 104 (47,1 %) invasiv beatmet. Der Anteil an COVID-19 Fällen in intensivmedizinischer Behandlung an der Gesamtzahl der betreibbaren ITS-Betten beträgt 10,0 %.

Lagebericht

Kategorie:

Infekt News